

## PROTOKOLL

über die 11. Sitzung des Orsrates Melle-Mitte am Dienstag, dem 20.06.2023,  
Ratssaal, Markt 22, 49324 Melle

**Sitzungsnummer:** ORMM/011/2023  
**Öffentliche Sitzung:** 19:00 Uhr bis 20:50 Uhr

### **Anwesend:**

#### **Ortsbürgermeister**

Uwe Plaß

#### **stellv. Ortsbürgermeisterin**

Silke Meier

#### **stellv. Ortsbürgermeister**

Tobias Schröder

#### **Ortsratsmitglied CDU-Fraktion**

Heiko Christian Grube

Jan-Hendrik Hüpel

Christian Terbeck

#### **Ortsratsmitglied SPD-Fraktion**

Lorenz Brieber

Hauke Dammann

Annegret Mielke

#### **Ortsratsmitglied B90/DIE GRÜNEN-Fraktion**

Dr. Marc Halbrügge

#### **Ortsratsmitglied UWG**

Kay Wittfeld

#### **von der Verwaltung**

Stadtbaurat Florian Schmeing

Sandra Wiesemann

Thilo Richter

Lennart Frank

#### **ProtokollführerIn**

Herbert Seelhöfer

#### **Zuhörer**

Presse

Zuhörer

Frau Grawe vom Meller Kreisblatt

3

### **Abwesend:**

#### **Ortsratsmitglied CDU-Fraktion**

Anita Neu

entschuldigt

#### **Ortsratsmitglied SPD-Fraktion**

Katharina Delchmann

entschuldigt

Detlef Weitkamp

entschuldigt

#### **Ortsratsmitglied B90/DIE GRÜNEN-Fraktion**

Alexa Pelzer

entschuldigt

**Ortsratsmitglied FDP-Fraktion**

Edith Kaase

entschuldigt

**Ortsratsmitglied AfD**

Thomas Arndt

entschuldigt

## Tagesordnung:

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Einwohnerfragestunde
- TOP 3 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 4 Genehmigung des Protokolls vom 26.04.2023
- TOP 5 Berichte
- TOP 5.1 Ortsbürgermeister
- TOP 5.2 Verwaltung
- TOP 5.3 Arbeitskreise
- TOP 6 Projekt "Stadt, Land, Fluss" - Vorstellung der ausgewählten Projektbausteine  
Vorlage: 01/2023/0098
- TOP 7 Gestaltung Markt  
Vorlage: 01/2023/0154
- TOP 8 Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Firmenzentrale Melle - 1. Änderung", Melle-Mitte  
hier: Beschluss über die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 a Abs. 3 BauGB.  
Vorlage: 01/2023/0128
- TOP 9 Antrag des SC Melle 03 auf Unterstützung des Vier-Länder Jugendfußballturniers  
Vorlage: 01/2023/0139
- TOP 10 Wünsche und Anregungen

## **TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Ortsbürgermeister Plaß eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Mehrere Mitglieder hätten sich zur Sitzung abgemeldet. Bei elf anwesenden Mitgliedern und ordnungsgemäßer Ladung stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

## **TOP 2 Einwohnerfragestunde**

Ortsbürgermeister Plaß eröffnet den anwesenden Einwohnern die Möglichkeit, Fragen an den Ortsrat zu stellen.

Herr Friedrich Buermeyer spricht sich dafür aus, den vorhandenen Spielplatz an der Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. nicht zu verlegen. Dieser biete Schatten von morgens bis abends. In die Tunnelröhre und das Trampolin sei in der Vergangenheit investiert worden. Ein neuer Spielplatz im Wald bedeute Beton und ggfs. Beschädigungen an den Bäumen. Er bittet, den Abriss des vorhandenen Spielplatzes aus der heutigen Beschlussfassung heraus zu nehmen. Ortsbürgermeister Plaß weist darauf hin, dass Herr Buermeyer bisher nur ein Statement, welches er auch schon im Umweltausschuss vorgetragen habe, abgegeben habe und erkundigt sich nach der Fragestellung. Hierzu stellt Herr Buermeyer die Frage, wer dies geplant habe und wer sachkundig sei.

Darauf antwortet Ortsbürgermeister Plaß, dass die Planungen von den beauftragten Büros erstellt worden seien. Im Vorfeld sei eine Begleitung durch die Bevölkerung per Videokonferenz erfolgt. Dabei hätten sich auch Bürger für die Verlegung des Spielplatzes ausgesprochen. Die Planungen sehen einen Spielbereich für Kleinkinder und einen für größere Kinder vor. Der vorhandene Spielplatz werde nicht angetastet, solange kein Ersatz geschaffen worden sei.

## **TOP 3 Feststellung der Tagesordnung**

Ortsbürgermeister Plaß verweist auf die übersandte Tagesordnung und schlägt vor, diese um den TOP 7 „Gestaltung Markt“ zu erweitern. Die Tagesordnung mit der Erweiterung wird einstimmig angenommen.

## **TOP 4 Genehmigung des Protokolls vom 26.04.2023**

Herr Halbrügge, der an der letzten Sitzung nicht teilgenommen hat, bemerkt, dass sich aus dem Protokoll nicht der Standort für die Graffitiwand ergebe. Dazu berichtet Frau Wiesemann, dass ein Standort in der Nähe der Parkplätze am Sportplatz Lindath-Südwest vom Jugendparlament vorgestellt worden sei. Der Standort wurde inzwischen verändert und auf der gegenüberliegenden Seite des Platzes neu gewählt, um einen Abstand zu den Parkflächen zu erhalten. Ein Lageplan der Graffitiwand werde dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Das Protokoll wird bei einer Enthaltung einstimmig angenommen.

## **TOP 5     Berichte**

### **TOP 5.1   Ortsbürgermeister**

Ortsbürgermeister Plaß berichtet von der 125-Jahr-Feier des DRK Melle vor dem Rathaus am 07. Mai. Es sei eine tolle und vielfältige Veranstaltung gewesen, die auf großes Interesse stieß. Das breite Angebot des DRK sei erkennbar gewesen.

Der Geranienmarkt mit einem Abendprogramm bis in die Nacht habe für gute Stimmung gesorgt. Die Genussmeile mit Erzeugern von Lebensmitteln sei unter der neuen Leitung vom Kultur- und Tourismusbüro sehr gut angenommen worden.

Am 27. Mai gab es einen Empfang der Bürgerschützen im Ratssaal.

Die Bereisung der drei Oberschulen sei am 01. Juni abgeschlossen worden.

Am 12. Juni habe die Videokonferenz zum Thema Markt stattgefunden, bereits heute stehe dieses Thema auf der Tagesordnung für den Ortsrat.

Heute sei die Einweihung des 1. Bauabschnitts Neue Mitte Nord erfolgt. Am 07. Juli erfolge die Eröffnung des neuen Jugendzentrums B 10. Als Mitglied des Stadtrates habe er eine Einladung erhalten, die er hiermit auch an alle Ortsratsmitglieder weitergebe.

Frau Meier begrüßt die Präsentation des 1. Bauabschnitts Neue Mitte Nord mit dem Jugendzentrum einschl. fertiggestellter Wohnungen. Hier sei ein gutes Konzept mit Nachbarschaftshilfe entwickelt worden.

Herr Dammann bedankt sich für die gute Arbeit des Kultur- und Tourismusbüros zur Organisation des Geranienmarktes. Er wünscht, dass die Genussmeile zumindest jedes zweite Jahr durchgeführt werden könne.

### **TOP 5.2   Verwaltung**

Frau Wiesemann teilt mit, dass es neben den bereits angesprochenen Themen keine weiteren Berichte gebe.

### **TOP 5.3   Arbeitskreise**

Aus den Arbeitskreisen gibt es keine Berichte.

Herr Terbeck geht an dieser Stelle auf den Bericht aus der letzten Sitzung zur Straßenbereisung ein und weist darauf hin, auch die Straßen Wittekindsweg und Vossiekweg mit in den Fokus zu nehmen. Frau Meier ergänzt, dass die Bankette des Wittekindsweges derart ausgefahren sei, dass hier eine Gefahrensituation bestehe.

Frau Meier berichtet im Auftrage von Frau Pelzer, dass eine Begutachtung und Bereisung der Spielplätze mit dem Mitarbeitenden des Baubetriebsdienstes bis zum Beginn der Sommerferien erfolgen werde.

**TOP 6      Projekt "Stadt, Land, Fluss" - Vorstellung der ausgewählten  
Projektbausteine  
Vorlage: 01/2023/0098**

Herr Richter weist zunächst darauf hin, dass eine Förderung von 3 Mio € zugesagt worden sei und nunmehr unter Beteiligung der Öffentlichkeit die drei Teilmaßnahmen „Strothbach“, „Grönenbergpark mit Kleinkinderspielplatz“ sowie „Waldspielplatz“ aus dem Pralinenkasten übriggeblieben seien. Herr Frank stellt anhand einer Präsentation diese drei Maßnahmen vor.

Herr Dammann kann die Einwendungen des Einwohners Buermeyer zum vorhandenen Spielplatz gut nachvollziehen. Aber wie in einem Altbau Investitionen zu Verbesserungen führen, so verhalte es sich auch hier. Die Investitionen würden etwas Besseres herbeiführen und gute Angebote darstellen. Er begrüße die vorgestellten Planungen.

Herr Schröder hält Angebote für Kinder unterschiedlichen Alters für wichtig. Der vorhandene Spielplatz sei gut frequentiert. Er spricht sich dafür aus, auch diesen Standort am Minigolfplatz zu erhalten.

Herr Schmeing bittet die Folgekosten für Pflege und Unterhaltung durch den Baubetriebsdienst zu berücksichtigen. Es würden sich dann drei Spielplätze in diesem Areal befinden, die auch gepflegt werden müssten.

Herr Halbrügge verweist auf die vorhandenen Sportgeräte am Ententeich, die gut frequentiert würden und fragt nach ihrem Erhalt. Herr Schmeing befürwortet einen Erhalt dieser Sportgeräte und wird diesen Wunsch an das Planungsbüro weitergeben.

Herr Grube verweist auf die Investitionen in den Spielplatz vor 1 ½ Jahren und die Fokussierung auf Kinder, Schüler und Jugendliche. Im Namen der Fraktion spricht er sich für drei Spielplätze im Grönenbergpark aus. Er vermisst Angebote für ältere Menschen, hier erfahre Boule eine hohe Beliebtheit. Dazu verweist Herr Frank auf die Planungen, die bereits eine Bouleanlage vorsehen.

Herr Terbeck geht auf die ersten Entwürfe mit weiteren Modulen ein, nachdem die Bundesförderung von 3 Mio.€ zugesagt worden sei. Er vermisse die erneuerungsbedürftige Brücke als Verbindung von Park und Hochzeitsallee sowie eine Radwegführung durch die Hochzeitsallee. Ferner schlägt er vor, eine Treppenanlage am Wasser / Seebühne, z.B. am Ententeich, zu realisieren. Die Regenrückhaltung am Strothbach zum Hochwasserschutz halte er für ein gutes Vorgehen. Herr Frank teilt hierzu mit, dass die sanierungsbedürftige Brücke vom Tiefbauamt umgesetzt werde, Haushaltsmittel würden angemeldet.

Frau Meier sieht noch Anpassungen bei dem Pflanzplan. Die Pflanzen müssten an die Bedürfnisse heimischer Insekten angepasst werden und sich als pflegeleicht erweisen. Hierzu weist Herr Richter darauf hin, dass es auch um die Ästhetik gehe und somit auch Exoten Verwendung finden müssten.

Frau Mielke hält die Planungen für vollkommen in Ordnung und signalisiert von der Fraktion Zustimmung. Allerdings hätte sie sich für 3 Mio. € mehr als drei Projekte gewünscht. Es müsse an den offenen Wünschen umgehend weitergearbeitet werden. Sie schließt sich Herrn Terbeck an, dass der Bakumer Kirchweg für Fuß- und Radfahrer hergestellt werden müsse. Bevor der alte Spielplatz geschlossen werde, müssten zunächst die beiden neuen Spielplätze angelegt werden. Heute sei nicht der Zeitpunkt über Rückbau zu entscheiden. Ein Bedarf von drei Spielplätzen sei später zu prüfen. Sie fragt, ob am Strothbach für den Hochwasserschutz Ausbaggerarbeiten für die Regenrückhaltung erfolgen würden. Hierauf

antwortet Herr Frank, dass die Topografie genutzt werde und darüber hinaus Erdarbeiten von ca. 10.000 m<sup>3</sup> erforderlich seien, um Retentionsflächen zu erhalten.

Ortsbürgermeister Plaß sieht hier eine Rückendeckung durch den Ortsrat für die vorgestellten Planungen. Er weist darauf hin, dass der Fördergeldgeber wegen der zusätzlichen Flächenversiegelung keine Förderung für eine Verbreiterung von Radwegen ausspreche. Die drei Projekte würden einen guten Mehrwert für Melle darstellen.

Der Sachverhalt wurde von den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen.

## **TOP 7      Gestaltung Markt** **Vorlage: 01/2023/0154**

Herr Schmeing stellt die aktuellen Planungen mit den vier Handlungsfeldern vor.

Frau Mielke zeigt sich froh und dankbar, dass die Verwaltung den Beschluss des Orsrates, der vor einem Vierteljahr gefasst wurde, nunmehr umsetzen werde. Gewünscht seien eine Einbahnstraße und die Aufhebung von Parkplätzen. Sie habe volles Vertrauen in die Verwaltung, dass es gut laufe, und sie stimme dem vorgelegten Konzept zu. Die Gestaltung müsse sich ergeben und später entschieden werden. Damit sei der Endpunkt der Gestaltung der Innenstadt aber noch nicht gesetzt, zunächst sollten die Ergebnisse der Umsetzung abgewartet werden.

Herr Schmeing weist darauf hin, dass heute die Leitplanken, die der Ortsrat gefordert habe, vorgestellt worden seien. Nachsteuerungen seien später immer möglich.

Herr Grube sieht, dass die Planungen in einen tragfähigen Bereich gekommen seien. Der Wunsch bestehe in mehr mobilen Elementen, wobei die Anforderungen an den Wochenmarkt zu berücksichtigen seien. Das Budget von 100.000 € solle auch für mobile Elemente ausgenutzt werden. Mit Blick auf einen Hitze Notfallplan sollen auch ein Trinkwasserspender und Begrünungen (z.B. des Trafos) berücksichtigt werden. Hierzu bestätigt Herr Schmeing, dass ein Trinkwasserangebot noch zu berücksichtigen sei.

Frau Meier bedankt sich bei der Verwaltung und sieht einen guten Einstieg in die Planungen, die sich der Ortsrat gewünscht habe. Die dargestellten Planungen werden befürwortet. Zur Frage nach einer Verbesserung der Durchgangsbreite am kath. Gemeindehaus antwortet Herr Schmeing, dass die dort vorhandenen Beete sich zum Teil im Privateigentum befänden. Fahrradständer, Baumbestand und Kirchengrund stellen ein schwer zu lösendes Nadelöhr an dieser Stelle dar. Er nehme die Anregung noch mal mit.

Auf Nachfrage von Herrn Schröder antwortet Herr Schmeing, dass die Pflanzkübel als „Verlängerung“ der Rathaustreppe wegen des Marktgeschehens mobil ausgerichtet seien. Diese seien mit einem Hubwagen umsetzbar.

Herr Dammann regt an, die Pflanzkübel mit mannshohen Palmen zu besetzen, um einen Urlaubsflair und Wohlfühlfaktor zu erreichen.

Herr Halbrügge sieht eine gute Planung für die Innenstadt. Durch die schmalere Einbahnstraße und den Wegfall der Parkflächen entstehe im Handlungsfeld 2 neuer Raum. Dieser könne auch für einen mobilen Fahrradabstellplatz genutzt werden.

Auch Herr Terbeck befürwortet, das Budget auszuschöpfen. Mobile Spielgeräte sollten auf jeden Fall angeschafft werden, ein Platz würde sich ggfs. später finden.

Ortsbürgermeister Plaß spricht sich dafür aus, jetzt weiter in die vorgestellten Planungen einzusteigen. Verbesserungen können sich später noch ergeben. Jetzt sei es wichtig, sich nicht in hochtrabenden Plänen zu verirren. Eine Trennung zum Kohlbrink sei aufgrund des engen Durchgangs derzeit noch gegeben. Hier gelte es langfristig, eine bessere Verbindung und Sichtachse zu schaffen.

Auf Nachfrage von Herrn Schmeing spricht sich der Ortsrat dafür aus, dass weitere Details zur Ausschreibung im Arbeitskreis des Orsrates entschieden werden sollen.

Ortsbürgermeister Plaß liest den Beschlussvorschlag vor und bittet um Abstimmung.

Der Ortsrat fasst bei einer Enthaltung einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Dem Konzept zur Gestaltung des Marktplatzes wird gem. der dargestellten Sach- und Rechtslage zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Ausschreibungen und Arbeiten vorzunehmen.

**TOP 8      Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Firmenzentrale Melle -  
1. Änderung", Melle-Mitte  
hier: Beschluss über die erneute Beteiligung der  
Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger  
öffentlicher Belange gemäß § 4 a Abs. 3 BauGB.  
Vorlage: 01/2023/0128**

Herr Schmeing stellt die Beschlussvorlage vor.

Frau Mielke findet es bedauerlich, dass Ausgleichsmaßnahmen eines Bauvorhabens aus dem Jahre 2004 erst jetzt nachgebessert würden. Dem Vorhabenträger müsse jetzt klargemacht werden, dass die alten Verpflichtungen zeitnah umzusetzen seien. Verwaltungstechnisch seien die Ausgleichsmaßnahmen wohl gut geregelt, es müsse jetzt aber auch in die Umsetzung gehen. Der Vorhabenträger müsse garantieren, die Maßnahmen zeitnah umzusetzen. Sie sieht hier die Gefahr, dass der Ausgleich auch weiterhin nicht umgesetzt werde. Die Ausgleichsmaßnahmen sollten in einem Durchführungsvertrag geregelt werden. Zuerst müsse das Regenrückhaltebecken vor dem Bauvorhaben realisiert werden. Ferner sollten die textlichen Ausführungen neben der Dachbegrünung um eine PV-Anlage auf dem Dach ergänzt werden.

Herr Schmeing weist darauf hin, dass das Verfahren evtl. bereits vor dem Stichtag zur verpflichtenden Umsetzung von Dachbegrünung und PV-Anlage begonnen habe. In diesem Fall könne eine PV-Anlage nur verhandelt werden. Er werde den Sachverhalt dazu klären.

Frau Meier und Herr Wittefeld schließen sich den Ausführungen von Frau Mielke an. Auch wenn der Unternehmer viele Arbeitsplätze sichere, müssen die Ausgleichsmaßnahmen im Vertrag verhandelt und festgehalten werden, damit eine Umsetzung gewährleistet werde. Gerade das Regenrückhaltebecken sei für den Hochwasserschutz wichtig.

Ortsbürgermeister Plaß lässt über die Beschlussvorlage abstimmen. Der Ortsrat fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 a Abs. 3 BauGB wird beschlossen.

Die Stellungnahmen, die im Rahmen der Beteiligung abgegeben werden, sind auf die geänderten Inhalte zu beschränken.

**TOP 9      Antrag des SC Melle 03 auf Unterstützung des Vier-Länder  
Jugendfußballturniers  
Vorlage: 01/2023/0139**

Ortsbürgermeister Plaß stellt den Antrag vor und weist darauf hin, dass der SC Melle 03 den Antrag rechtzeitig vor der Veranstaltung gestellt habe. Aufgrund der Ladungsfristen habe sich der Ortsrat noch nicht in der letzten Sitzung damit befassen können. Er bittet um Vorschläge.

Herr Brieber bezieht sich auf eine frühere Förderung durch den Ortsrat von 150 € für eine kleinere Veranstaltung des SC Melle 03. Für diesen Antrag schlägt er 200 € Zuschuss vor. Herr Dammann schließt sich dem Vorschlag an. Ortsbürgermeister Plaß stellt fest, dass diese Mittel im Ortsratsbudget vorhanden seien und bittet um Abstimmung.

Der Ortsrat fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Der Ortsrat Melle gewährt dem SC Melle 03 aufgrund des Antrages vom 18.04.2023 einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 200,00 € für die Ausrichtung des Vier-Länder Jugendfußballturniers.

**TOP 10      Wünsche und Anregungen**

Frau Meier wünscht, dass bei der Wegebereisung auch die Geh- und Radwege mit in den Blick genommen werden. Dies solle in Kombination mit dem Radverkehrskonzept erfolgen. Herr Wittefeld berichtet dazu, dass er mit dem Tiefbauamt wegen der Wegeschau in Kontakt stehe und dies mitnehmen werde.

Herr Schröder geht auf das letzte Starkregenereignis ein. Es sei positiv zu vermerken, dass sich die Umsetzungen in Eicken-Bruche bewährt haben. Auch Bürger hätten positiv reagiert.

Herr Halbrügge weist auf die Verkehrsprobleme an der Ecke Gesmolder Str. / Kosakenallee hin, die durch die derzeitige Großbaustelle noch verschärft würden. Es sei eng, der Radverkehr, wartende Schüler und der Autoverkehr, der sich teilweise bis zur Autobahn stauet, seien problematisch. Er bittet zu überlegen, ob die Gesmolder Str. als Einbahnstraße ausgewiesen werden könne.

Ortsbürgermeister Plaß schließt um 20:50 Uhr die öffentliche Sitzung.

Melle, 09.08.2023

gez.  
Uwe Plaß

\_\_\_\_\_  
Ortsbürgermeister

gez.  
Sandra Wiesemann

\_\_\_\_\_  
Amtsleiterin

gez.  
Herbert Seelhöfer

\_\_\_\_\_  
Protokollführer

